



Rundbrief 10/2021 Rundbrief 10/2021 Rundbrief 10/2021

Liebe Eltern,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Liebe Schülerinnen und Schüler,

es hat geklappt - 97,1% aller Schülerinnen und Schüler der Halbgruppe A konnten heute mit einem Test ausgestattet werden! Die restlichen 2,9% telefonieren wir gerade ab.

Das bedeutet, dass alle **Halbgruppen A** am Montag einen ganz **normalen Unterrichtstag** nach Plan haben können.

Vielen Dank an alle Beteiligten, die mit Tatkraft, motivierendem Zuspruch und Flexibilität vor und hinter den Kulissen zum Gelingen beigetragen haben!

Wie geht es nun weiter?

Dreh- und Angelpunkt des Schulbesuchs wird zukünftig die Bestätigung der Eltern sein, dass die Schülerinnen und Schüler morgens negativ getestet wurden.

Ich sage es ganz deutlich: **Ohne diese Bestätigung ist ein Betreten der Schule nicht möglich!**

Die entsprechende Datei „Bestätigung über ein negatives Corona-Testergebnis“ haben alle per Mail zugeschickt bekommen.

Zusätzlich haben alle Schülerinnen und Schüler diesen wichtigen Laufzettel beim Abholen als Hardcopy in die Hand bekommen (die Halbgruppen B werden sowohl die Tests als auch diesen Laufzettel noch erhalten).

Dieser Laufzettel, der ab sofort als eine Art **Passierschein** funktioniert, enthält 21 Felder, die das Bestätigen der negativen Testergebnisse jeweils am Montagmorgen und am Mittwochmorgen ganz einfach und übersichtlich ermöglicht.

Liebe **Schülerinnen und Schüler**: Es ist **eure Aufgabe**, dafür zu sorgen, dass eure **Eltern** montags und mittwochs das **negative Testergebnis** auf diesem Zettel durch **Unterschrift** bestätigen. Es ist **eure Aufgabe**, diesen **Zettel gut aufzubewahren** und **immer bei euch zu haben**. Am besten in einem eigenen Schnellhefter, damit dieser auch im Juli noch ordentlich aussieht.

Die Lehrkräfte kontrollieren montags und mittwochs gleich zu Beginn der ersten Stunde, ob diese Bestätigung vorliegt und stellen somit sicher, dass sich nur Schülerinnen und Schüler mit negativem Testergebnis im Unterrichtsraum befinden. Alle Eltern erwarten, dass die Schule diesen Punkt sicherstellt und genau das werden wir auch tun.

Die folgende Information ist eigentlich nur für unsere Lehrerinnen und Lehrer wichtig, aber vielleicht finden Sie es interessant zu hören, wie die Informationen bei uns fließen: Ich selbst habe zum Beispiel am Montag in den ersten beiden Stunden eine Religionsgruppe mit Schülerinnen und Schülern aus mehreren Klassen. Ich lasse mir von jeder Schülerin und von jedem Schüler die Bestätigung über das negative Testergebnis zeigen und hake dies auf meiner eigenen Liste ab. Bis zum Beginn der 3. Stunde trage ich dann auf IServ in die verschiedenen Klassenlisten ein, wer mir diese Bestätigung (Datum und Unterschrift der Eltern) vorgelegt hat. So kann jede Lehrkraft jederzeit sehen, ob auch wirklich nur Schülerinnen und Schüler mit negativem Testergebnis anwesend sind, auch wenn sich die Gruppenzusammensetzung im Laufe des Tages ändert.

Die Vorlage der Bestätigung über das negative Testergebnis gilt bei **Testungen am Montag** für Montag und Dienstag, bei **Testungen am Mittwoch** für Mittwoch, Donnerstag und Freitag.

Der Minister spricht zwar von der Möglichkeit, dass Schülerinnen und Schüler in der Schule nachgetestet werden können. Dies ist zurzeit aber nicht möglich, da wir nicht über genügend Tests verfügen. Nur in ganz besonderen Ausnahmefällen (Härtefälle) können wir nachtesten. Ansonsten müssen wir **Kinder ohne negativen Corona-Test leider wieder nach Hause schicken**.

Hintergrund: Ganz besonders wichtig ist mir die **Versorgung unserer Abiturientinnen und Abiturienten** mit einer ausreichenden Anzahl an Tests, damit diese sich vor den schriftlichen und mündlichen Prüfungen testen können. Wir wollen alles dafür tun, damit die Prüfungen in Ruhe stattfinden können und die Prüflinge nicht noch mit der Frage belasten, wo sie den Test für den nächsten Prüfungstag herbekommen.

Zur Frage, wie es weitergeht, gehört natürlich auch die **Ausgabe der Tests an die Schülerinnen und Schüler der Halbgruppe B**.

Diese Ausgabe kann erst erfolgen, wenn die nächste Lieferung an Tests angekommen ist. Angekündigt wurde mir die Lieferung für den Zeitraum vom 07.-09.04.2021. Ich sollte sicherstellen, dass jemand die Pakete annehmen kann. Das habe ich auch brav getan, allerdings sind bis jetzt, 09.04.2021, 13:52 Uhr, noch keine Tests angekommen. Zum Glück haben wir für die Halbgruppe B noch ein paar Tage Zeit.

Sobald ich die Tests erhalten habe, melde ich mich mit einer kurzen Mail und dem Plan zur Ausgabe. Für einige Jahrgänge bieten sich die Klassenleitungsstunden hierfür an, vor allem, wenn diese erst nach der 6. Stunde stattfinden. Das kann ich aber erst dann festlegen, wenn ich die Tests im Hause habe.

Kurz: Ich muss alle betroffenen Schülerinnen und Schüler der Halbgruppe B sowie deren Eltern, die auf den Plan zur Austeilung der Tests warten, vertrösten.

Noch kürzer: Keine Tests = kein Austeilen von Tests.

Das tut mir leid, ist aber im Moment nicht zu ändern.

Wenn sich erst alles eingespielt hat und ausreichend Tests nachgeliefert werden, sollen die Schülerinnen und Schüler jeweils am Ende einer Präsenzwoche zwei Tests bekommen. Das würde die Situation deutlich entspannen.

Nochmals herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ich wünsche allen ein schönes Ferien-Wochenende.

Mit herzlichen Grüßen

Andreas Jacob
Schulleiter